WINTERWEIZEN B

CHEVIGNON B

BESTLEISTUNG FÜR ALLE

FRÜHREIF | TROCKEN TOLERANT | ÖKO EIGNUNG | FALLZAHL STABIL | BRAU EIGNUNG

- Früher Hochertragsweizen mit beeindruckender Ertragsstabilität
- Überdurchschnittliche Resistenzen gegenüber Gelbrost, Braunrost, Blattseptoria und Spelzenbräune
- Hohe bis sehr hohe Fallzahlen
- Sichere hl-Gewichte auch unter problematischen Bedingungen
- Sehr gute Spätsaat- und Stoppelweizeneignung
- Hervorragende Trockentoleranz
- Sichere Erträge unter allen klimatischen Bedingungen
- CTU-tolerant
- Für alle Böden und Lagen geeignet
- Offiziell empfohlen!

Sorteneigenschaften Weizen		
Ährenschieben	4	früh - mittel
Reife	4	früh-mittel
Pflanzenlänge	4	kurz-mittel
Auswinterung**	5	mittel
Neigung zu Lager	5	mittel

Ertrag Weizen		
Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl/Ähre	7	hoch
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 1	7	hoch
Kornertrag Stufe 2	7	hoch

Qualität Weizen		
Hektolitergewicht	5	mittel
Fallzahl	8	hoch - sehr hoch
Rohproteingehalt	3	gering
Fallzahlstabilität**	+	gut
Sedimentationswert	6	mittel - hoch
Griffigkeit	6	mittel - hoch
Wasseraufnahme	2	sehr gering - gering
Mineralstoffwertzahl	3	gering
Mehlausbeute	8	hoch - sehr hoch
Volumenausbeute	5	mittel

Krankheitsanfälligkeit		
Pseudocercosporella	5	mittel
Mehltau	4	gering - mittel
Blattseptoria	4	gering - mittel
DTR	6	mittel - sehr hoch
Gelbrost	2	sehr gering - gering
Braunrost	4	gering - mittel
Ährenfusarium	5	mittel
Spelzenbräune**	4	gering - mittel

CHEVIGNON B

* Einstufung nach BSL 2024

** Züchtereigene Einstufung in Anlehnung an das BSA-Schema

Bestandesführung

Aussaattermin:

möglich

Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Jan

optimal

Aussaat:

- Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
- früh/gut: 280 – 320 K/m²
- mittel: 320 – 340 K/m²
- spät/schlecht: 340 – 400 K/m²

Fungizide:

- Eine Blattbehandlung zur Absicherung von Ertrag und Qualität kann sinnvoll sein

Düngung:

- N1 Gabe möglichst früh und leicht erhöht
- Normale Schossgabe
- Frühe, qualitätsbetonte Spätdüngung

Wachstumsregler-Einsatz:

- Im konventionellen Anbau mit mittlerer bis höherer Stickstoffdüngung sind höhere Aufwandmengen erforderlich
- In sehr trockenen Lagen ist eine mittlere bis geringere Menge ausreichend

Besonderheiten:

- Bei CHEVIGNON sind alle Maßnahmen früher erforderlich als in späteren Sorten
- CHEVIGNON ist CTU-Tolerant
- CHEVIGNON hat eine sehr gute Resistenz gegenüber bodenbürtigen Viren

CHEVIGNON: mehrjährige Toperträge in ostdeutschen Anbaugebieten

Quelle: LFULG Sachsen, LSV Winterweizen 2022-2024, D-Süd S1 n = 13, S2 n= 22; Löss-St. n = jeweils 25; V-St. n = jeweils 13

Hauptsaaten für die Rheinprovinz GmbH | Altenberger Straße 1a | 50668 Köln | Tel.: 0221/16381120

Diese Sortenbeschreibung mit den Hinweisen zur Bestandesführung sind auf Basis sorgfältig recherchierter offizieller und firmeninterner Versuchsergebnisse nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Trotzdem hängt der Erfolg der Kultur unter Praxisbedingungen auch von unsererseits nicht beeinflussbaren Faktoren ab, die nichts mit der Qualität und Leistungsfähigkeit der Sorte zu tun zu haben. Eine Gewähr oder Haftung können wir daher nicht übernehmen. Mit Erscheinen dieser Sorten-informationen werden frühere Ausgaben ungültig. **Stand: 04/2025**